

.....
.....
.....

An den
Polizeipräsidenten Frankfurt/Oder
Klaus Kandt
Nuhnenstr. 40
15234 Frankfurt/Oder

Auskunftsersuchen

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wurde am Samstag, dem 11. März 2006 nach Abfahrt von der Anschlussstelle Teupitz an der Teupitzer Strasse, in Richtung Halbe durch eine Polizeisperre am sofortigen Betreten des Ortes Halbe und einer sofortigen Teilnahme an der Gegendemonstration gegen die Rechtsextremen gehindert.

Wie mir die dort im Dienst befindlichen PolizeibeamtInnen mitteilten, wurde diese Sperre aufgrund einer Anweisung des brandenburgischen Innenministeriums errichtet, um Gewalttäter an der Teilnahme an einer der Demonstrationen zu hindern.

Im Zuge dieser Kontrolle musste ich meinen Personalausweis abgeben, wurde anscheinend datenmäßig erfasst und meine Daten wurden wohl auch gespeichert.

DemonstrantInnen, die vor 10.00 Uhr diese Stelle passierten, wurden zumindest teilweise nicht kontrolliert und ihre Daten nicht erfasst.

Ich bitte Sie nun um folgende Auskünfte:

1. Wann und durch wen wurden diese Polizeisperren eingerichtet?
2. Auf welcher Rechtsgrundlage wurden diese Sperren angeordnet?
3. Wie lange wurden diese Kontrollen durchgeführt?
4. In welcher Form wurden meine persönlichen Daten gespeichert?
5. In welcher Weise werden diese Daten durch das Innenministerium bzw. Polizeibehörden weiter genutzt?
6. Wann werden diese Daten gelöscht?
7. In welcher Form werde ich von Ihnen über die weitere Nutzung der Daten und die durchgeführte Löschung informiert?

Mit gleicher Post werde ich den Datenschutzbeauftragten des Landes Brandenburg um Auskunft bitten, inwieweit eine solche Kontrolle und die Erhebung meiner persönlichen Daten rechtmäßig ist.

Ich würde mich freuen, wenn ich von Ihnen innerhalb der kommenden drei Wochen eine umfassende Antwort auf mein Auskunftsersuchen erhalten würde. Ich behalte mir ausdrücklich rechtliche Schritte gegen diese Maßnahme vor.

Mit freundlichen Grüßen

.....